

Katholische Ferialkapelle Sankt Wendelin in Koisdorf

Schlagwörter: [Ferialkirche](#), [Saalkirche](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Sinzig

Kreis(e): Ahrweiler

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Katholische Ferialkapelle Sankt Wendelin in Sinzig-Koisdorf (2013)
Fotograf/Urheber: Hans D. Jüchtern



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Katholische Ferialkapelle Sankt Wendelin in Koisdorf liegt leicht exponiert am westlichen Rand des Dorfkerns.

Bei der Kapelle handelt es sich um einen einschiffigen, spätromanischen Saalbau aus Bruchsteinen mit schiefergedecktem Satteldach. Das flachgedeckte Schiff weist einen rechteckigen, der gotisch gewölbte Chor einen fünfeckigen Grundriss (5/10 Schluss) auf. Datiert wird die Kapelle auf die Zeit um 1260.

Für das Jahr 1630 ist eine Baumaßnahme, möglicherweise eine Wiederherstellung, belegt. Eine weitere Baumaßnahme datiert in das Jahr 1766. Durch An- und Umbauten in den Jahren von 1959 bis 1969 hat die Kapelle ihr heutiges Aussehen erhalten. So wurde z.B. eine Sakristei angebaut und das Kapellenschiff verlängert. Das Gebäude ist außen verputzt und weiß angestrichen.

Am östlichen Zugang zur Kapelle befindet sich eine kleine Kriegergedenkstätte. Südlich der Kapelle sind einige historische Grabkreuze aufgestellt.

Kulturdenkmal

Das Objekt „Kath. Ferialkapelle St. Wendelin Kapellenweg 2“ in Sinzig-Koisdorf ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalverzeichnis für den Kreis Ahrweiler 2022, S. 68).

(Elmar Knieps, Verein zur Förderung der Denkmalpflege und des Heimatmuseums in Sinzig e.V., 2023)

Internet

[aw-wiki.de](#): St.-Wendelinus-Kapelle Koisdorf (abgerufen 29.11.2023)

[de.wikipedia.org](#): St. Wendelin (Koisdorf) (abgerufen 29.11.2023)

Literatur

Dehio, Georg (1972): Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Rheinland-Pfalz, Saarland. S. 823, Berlin.

Dehio, Georg (1949): Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Die Rheinlande von der holländischen Grenze bis zum Rheingau. S. 296, München, Berlin.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler Kreis Ahrweiler. Denkmalverzeichnis Kreis Ahrweiler, 12. Juni 2023. S. 68, Mainz.

Gerhardt, Joachim; Neu, Heinrich; Renard, Edmund; Verbeek, Albert / Clemen, Paul (Hrsg.) (1938): Die Kunstdenkmäler des Kreises Ahrweiler. (Die Kunstdenkmäler der Rheinprovinz, Band 17, 1. Abteilung.) S. 365-367, Düsseldorf.

Katholische Filiationkapelle Sankt Wendelin in Koisdorf

Schlagwörter: Filiationkirche, Saalkirche

Straße / Hausnummer: Kapellenweg 2

Ort: 53489 Sinzig - Koisdorf

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1260

Koordinate WGS84: 50° 31 48,08 N: 7° 14 30,36 O / 50,53002°N: 7,24177°O

Koordinate UTM: 32.375.387,03 m: 5.599.039,83 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.588.089,24 m: 5.600.101,65 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Elmar Knieps (2023), „Katholische Filiationkapelle Sankt Wendelin in Koisdorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344702> (Abgerufen: 19. April 2026)

Copyright © LVR

